



Q

STEFAN BREUER 2018-04-23

MASCHINERIE UND MATERIALISMUS

DOCUMENTATION, EXPERIMENT, MARXISM, MASCHINERIE, NATURWISSENSCHAFT, REELLE SUBSUMTION, SOHN-MASHINES RETHEL, TECHNOLOGY, WERTFORM

Einer der Gründe, weshalb die in den sechziger Jahren begonnene Renaissance des Materialismus inzwischen, wenn die Zeichen nicht trügen, ihren Zenit überschritten hat, dürfte in der auffälligen Fraglosigkeit zu suchen sein, mit der diese Theorie beinahe allen Problemen der Technologie, der Naturbeherrschung und -Zerstörung begegnet. Nicht, daß diese Probleme kein Thema für sie wären: kaum zu zählen sind die Traktate und Kommentare, mit denen sie ihre Aktualität auch auf diesem Gebiet unter Beweis zu stellen bemüht ist. Alle diese Anstrengungen haben jedoch den Verdacht nur bestärkt, der seit Lenins Formel, Sozialismus sei Sowjetmacht plus Elektrifizierung, im Raume steht: daß der Marxismus nur eine besonders subtile Gestalt des technokratischen Ordnungsdenkens ist.

read the article here

Foto: Stefan Paulus

← PREVIOUS NEXT →

META

CONTACT

FORCE-INC/MILLE PLATEAUX

IMPRESSUM

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

TAXONOMY

CATEGORIES

TAGS

AUTHORS

ALL INPUT

SOCIAL

FACEBOOK

INSTAGRAM TWITTER

1 of 1 11/27/2024, 10:08 PM